

lustige Sprüche

Beitrag von „Gast“ vom 30. März 2003 14:32

Hallo, ich suche ein paar lustige Sprüche, die man im Unterricht immer wieder anbringen kann, um ihn etwas aufzulockern. Meine Schüler wünschen sich nämlich, dass man im Unterricht auch mal einen Spaß macht und nicht nur alles stur durchzieht. Mir fällt es leider noch etwas schwer, spontan witzig oder schlagfertig zu sein. Hat jemand ein paar Tipps für mich? Wäre toll!

Beitrag von „Meike.“ vom 30. März 2003 15:29

Also, nicht böse sein, - aber ich weiß ja nicht... ob das geplante Einbauen von witzigen Sprüchen dann noch so witzig ist! Im Zweifelsfall fühle ich eher ein gesundes Misstrauen gegen auswenig gelernten "Humor" - und ich fürchte. Schüler tun das auch. Für das Beste halte ich es, wenn du versuchst auch deinen Unterricht einfach als eine Form des Gespräches mit Menschen zu betrachten - und nicht als ein gestrenges Protokoll. Und wenn du dich sonstwann mit Menschen unterhältst kannst du doch auch schlagfertig reagieren, oder? Dann ist es aber kontextbezogen und wirklich eine witzige Reaktion - und kein "alle mal lachen: tuff-tää!"-typ von eingebautem "Witz" in Minute 32. Ich fürchte, Schüler merken sowas - und finden es eher weniger cool.

Lieber Gruß,
Heike

Beitrag von „Gast“ vom 30. März 2003 22:41

Hallo Heike,
ich glaube, du hast mich falsch verstanden. Ich suche nicht Sprüche, die ich einstudieren will und in meine Planung einbaue, sondern lustige Umschreibungen von normalen Dingen, wie z.B. zu sagen "Lass die Augenakrobatik sein! "wenn jemand [abschreiben](#) will, anstatt zu sagen "Gucke auf dein Blatt!" oder so. Ich habe nämlich die ständige Meckerei satt und würde meine Anweisungen gerne anders verpacken.

Tschüß
Raffaela

Beitrag von „DurstigerMann“ vom 31. März 2003 00:26

Ich denke auch, dass so etwas spontan kommen muss.

So etwas wie "lass die Augenakrobatik sein" klingt mir auch ein bisschen zu gequält. Ist doch auch kontextbezogen, wenn du dazu etwas sagst, also lass dir lieber spontan etwas einfallen - auch wenn es schwerfällt. Aber man muss ja nun auch nicht unbedingt dauernd lustig sein. Wenn das nicht deine Art ist, lass es lieber bleiben. Auch wenn uns die "Spassgesellschaft" einreden will, dass es so sein sollte.

Gruss,
DM

Beitrag von „Musikmaus“ vom 31. März 2003 13:55

Hallo!

Ich habe manchmal die dumme Angewohnheit eben solche Sprüche zu bringen. Die kommen bei mir ganz spontan rausgesprudelt und ich habe damit bestimmt alle Lacher auf meiner Seite. Oftmals ärgere ich mich dabei aber immer wieder über mich selber, denn bis sich die Schüler nach so einem Spruch wieder beruhigt haben und der Unterricht weiter gehen kann, dauert es eben seine Zeit.

Zudem tendieren die Schüler dann dazu (zumindest bei mir) abzdrehen und Ermahnungen etc. nicht mehr ganz so ernst zu nehmen, denn eine Ermahnung in Form eines dummen Spruches klingt freundschaftlicher, als ein eindeutiger Hinweis. Das ist in manchen Klassen vielleicht kein Problem, und vielleicht bist du ja auch ein Mensch, bei dem ein lockerer Spruch ebenso ernstgemeint rüber kommt als ein Hinweis, bei mir ist es halt nicht so... Jedenfalls ist es in meiner sechsten Klasse, in der übrigens alle Fachlehrer Probleme haben, so, dass genau das eintritt was ich eben beschrieben habe. Und auch meine Fünfer sind nur schwer wieder zu zügeln, aber schon eher wie die Sechser. Ist also echt abhängig von der Klasse.

Ansonsten bin ich der Meinung meiner Vorredner: ja nichts erzwingen, die Sprüche kommen ganz von alleine, aus der Situation heraus!

Viele Grüße, Barbara

Beitrag von „Justus Jonas“ vom 31. März 2003 18:17

Ich halte auch nicht sonderlich viel von Sprüchen - entweder ist etwas lustig, dann kommt das meist aus der Situation heraus und spontan - oder die Kids sollen z. B. nicht abgucken, und dann brauche ich meine berechnete Ermahnung auch nicht pseudohumoristisch umschreiben. Naja, Ihr habt ja vermutlich meine Meinung im anderen Forum schon gelesen.

Gruß,

JJ

Beitrag von „Gast“ vom 1. April 2003 23:05

Vielen Dank für eure Hinweise. Ich bin auch bloß auf die Idee gekommen, hier mal nachzufragen, weil ich in einigen Klassen, in denen ich Probleme habe, eine Umfrage gemacht habe, was ihnen an meinem Unterricht nicht gefällt und so. Und da meinten viele, ich sei viel zu ernst, würde zu viel meckern, keinen Spaß verstehen usw. Und was mich überrascht hat: wenn der Unterricht lustiger wäre, würden sie auch besser mitmachen.

Gegen einen Lacher (auch wenn danach vielleicht nicht so schnell wieder Ruhe einkehrt) hätte ich überhaupt nichts, im Gegenteil. Ich finde, dass ein Tag, an dem man nicht mindestens einmal herzlich gelacht hat, ein verlorener Tag ist.

Und warum sollen die Schüler dieses eine Mal nicht bei mir lachen?
